



**EISACKTALER
VOLKSTHEATER**
...ein Tal spielt Theater

Eisacktaler Volkstheater

&



Südtiroler Theaterverband Bezirk Eisacktal



Allround-Workshops für alle
Theatertalente, die besser sein wollen.

drei Tage, sechs Theater-Bereiche, sechs Referenten*innen, ein Tal spielt Theater = XXL!

Freitag, 18. September von 18.30 bis 22.00 Uhr
Samstag, 19. September von 9.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag, 20. September von 9.00 bis 13.00 Uhr

in den Kultursälen von Klausen: Dürersaal, Kapuzinerkeller und im Walthersaal

Die Regie, das passende Kostüm, die richtige Maske, ein spannendes Bühnenbild und das alles im richtigem Licht – hinter jeder Theaterproduktion steckt eine gut verzahnte Mitarbeiter-Maschinerie. Im Rahmen des **XXL Theaterworkshop** mit anschließender Aufführung, wird es intensiven Austausch unter Schauspielerinnen und Schauspieler geben.

Hier ist für Alle was dabei:

Schauspiel Hier werdet ihr in Szene gesetzt!

Referent: Konrad Hochgruber

Kostüme Hier machen Leute Kleider!

Referentin: Sieglinde Michaeler

Bühnenbild Hier passt der Rahmen!

Referent: Walter Granuzzo

Lichttechnik Hier werdet ihr ins Licht gesetzt!

Referent: Werner Lanz

Maskenbild Hier verändert ihr euch!

Referentin: Gudrun Pichler

Regie-Einsteiger Hier beginnt der Weg!

Referent: Ulrich Kofler

SCHAUSPIELWORKSHOP Hier werdet ihr in Szene gesetzt!

Authentisches Spiel auf der Bühne – Emotionen sind das Salz in der Suppe des Theaters und ohne Salz schmeckt die Suppe bekanntlich ziemlich fad. Im Theater geht es immer um ganz viel, um Liebe, Eifersucht, Tod, Angst, Trauer, Freude. Dazu braucht es Schauspieler*innen, die uns unterhalten, nachdenklich stimmen, berühren, mitfiebern lassen, zu Diskussionen anregen.....

Mit verschiedenen Schauspielübungen werden wir Möglichkeiten kennenlernen, wie wir unsere Emotionen zielgerichtet einsetzen können, welche Wirkung wir damit erzielen und welche Rolle unser Körper bei der Bildung von Emotionen hat. Weiters werden wir uns auch mit der Bedeutung des Körpers bei der Rollenfindung und Rollengestaltung beschäftigen. Ziel des Workshops sollte sein, Emotionen der Figuren einfacher, direkter und vielleicht auch stärker zu erspüren und authentisch darstellen zu können.

Nicht zu kurz kommen wird natürlich auch der Spaß in verschiedene Rollen und Figuren zu schlüpfen und ihnen auf der Bühne Leben einzuhauchen, damit das Gelernte auch praktisch umgesetzt werden kann. Selbstverständlich bleibt auch noch Platz für spezielle Fragen und Anliegen der TeilnehmerInnen.

Als Grundlage des Kurses verwenden wir Bertolt Brecht „Die Kleinbürgerhochzeit“

KOSTÜMWORKSHOP Hier machen Leute Kleider!

Sieglinde Michaeler, die sympathische Kostümbildnerin, entführt Euch für einige Stunden in ihre Arbeitswelt – jede Menge Hintergrundwissen. Kostüme sind ein Teil des Gesamtbildes einer Theaterinszenierung.

Kursbeschreibung:

- Wie komme ich überhaupt zu einer Idee? (Stichwort: Moods/Zeichnungen/Konzept)
- Wie lese ich ein Textbuch und wie erstelle ein Konzept für das Kostümbild – die Kostümherstellung?
- Worauf muss vor Beginn des Konzeptes geachtet werden?
- Was passiert bei einer Regiebesprechung, warum ist sie so wichtig? (Stichwort: Was stellt sich die Regie vor – modern, historisch, Phantasie, ...)
- Wovon hängt die Kostümherstellung noch ab? (Stichwort: Budget, Zeitplan, wie viele • Schauspieler*innen/ Darsteller*innen...)
- Wie sieht die Bühne/das Set aus? (Stichwort: Wo wird gespielt/Infrastruktur/Freilichttheater...)

Als Grundlage des Kurses verwenden wir Bertolt Brecht „Die Kleinbürgerhochzeit“

BÜHNENBILDWORKSHOP Stage-Design Hier passt der Rahmen!

Sich mit der eigenen Bühne beschäftigen, Vor- und Nachteile und deren Optimierung. Was ist und kann eine Bühne alles sein und wie sollte sie für eine Freilichtinszenierung eigentlich aussehen? Im Workshop Stage-Design soll es um die Erarbeitung von Räumen und Bildern gehen.

Kurspunkte:

- Wie entwickelt man ein Bühnenbild?
- Modellbau (Bühnenmodell)
- Bühnenbildmodule/ Bühnenelemente
- Materialkunde
- Farbliche Gestaltung / Malerei / Farbenlehre

Als Grundlage des Kurses verwenden wir Bertolt Brecht „Die Kleinbürgerhochzeit“

LICHTTECHNIK Hier werdet ihr ins Licht gesetzt!

Ideal für: Lichtgestalter und Lichttechniker, Einsteiger und Fortgeschrittene, Theaterschaffende im Volkstheater, Regie.

Kursbeschreibung:

Grundlagenkurs Theaterbeleuchtung für Technik und Regie mit Schwerpunkt «Gestaltung und Anwendung».

Folgende Themen sind Schwerpunkte:

- Strom, einfache Grundlagen
- Kennenlernen der verschiedenen Scheinwerfer
- LED-Scheinwerfer
- Arbeiten mit Scheinwerfer
- Auswahl und Anordnung der Scheinwerfer
- Lichtrichtungen und deren Wirkungen
- Filter und Folien
- Lichtplanung und Lichtkonzept erarbeiten
- Beleuchtungsplan
- Fokussieren der Scheinwerfer
- Erarbeiten der Lichtstimmungen
- Vorstellungsbetrieb Kursziel ist das Erarbeiten einer Lichtgestaltung für ein Theaterstück/Szene.

Als Grundlage des Kurses verwenden wir Bertolt Brecht „Die Kleinbürgerhochzeit“

MASKENBILDWORKSHOP Hier verändert ihr euch!

Vertiefen und Üben verschiedener Schminktechniken, die Welt der Perücken, einige Spezialeffekte ... und mehr.

Als Grundlage des Kurses verwenden wir Bertolt Brecht „Die Kleinbürgerhochzeit“

REGIEWORKSHOP Hier beginnt der Weg! – **Der Regieberg** - Anleitung zur Erstbesteigung

Regie-Einsteiger / Regie-Erfahrene, die ihre «Bauch-Regie» mit fundiertem Wissen verbinden möchten.

Kursbeschreibung:

Was zuerst wie ein unbezwingbarer Riesenberg erscheint, wird bald übersichtlich, wenn du die einzelnen Wegabschnitte kennst, Hürden nicht scheust und die richtige Ausrüstung besitzt: Du lernst, wie du ein Stück analysierst, daraus dein persönliches Regiekonzept entwickelst und was ein Regiekonzept überhaupt ist. Auch die Themen Textbearbeitung, Strichfassung, Besetzung, Probenplanung, Gestaltung und Aufbau des Probenprozesses bis hin zum Umgang mit den Spielenden werden wir sorgfältig beleuchten.

Wer Regie führt, muss nicht genial sein. Aber vielfältig. Und darin besteht die Kunst. So kannst du mit einem gepackten Rucksack, dem nötigen Knowhow und viel Lust auf deine Wanderung starten. Wir üben ganz praktisch anhand von Bertolt Brecht „Die Kleinbürgerhochzeit“

Anmeldung: die Anmeldung erfolgt ausschließlich über das Anmeldeformular auf:
www.volkstheater.it/anmeldung

Anmeldeschluss: **1. Sept. 2020**

Informationen: erhalten Sie per E-Mail an: kontakt@volkstheater.it

Kursbeitrag: **Euro 45,-** für Bühnenmitglieder | **Euro 50,-** für Nichtmitglieder
Verpflegung (Getränke, Snacks und ein Mittagessen) ist im Preis inbegriffen
Übernachtung und Frühstück sind nicht enthalten.

Die Einzahlung des Kursbeitrages erfolgt auf das Konto unserer Bank und Partner: Raiffeisen Eisacktal,

IBAN: IT93Y 08307 58221 000300 227498 oder mit: [paypal.me/volkstheater](https://www.paypal.me/volkstheater)

!>> **Vor-** und **Nachname** und **XXL WORKSHOP** als Vermerk!

Erst mit dieser Einzahlung ist die Anmeldung gültig. Die Anmeldungen werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt.

supported by



powered by

Stadtgemeinde Klausen | Volksbühne Klausen |